

Kult-Ensemble als Oberkracher

Närrische Weiber starteten Schlippsattacken auf wunderbare „Blechsaden“-Musiker

Von Cornelia Merkel

Das immer wieder fantasievoll dekorierte Parktheater hat ja schon viel erlebt und ist immer wieder für Überraschungen gut. Aber diese Weiberfastnacht war der Oberkracher mit ungeahnter Fröhlichkeit und Verkleidungsfantasie beim ansonsten eher zurückhaltenden sauerländischen Abonnentenpublikum.

Reizende Katzen, süße Engel, freche Teufel, gemütliche Seebären und hässliche Hexen mischten sich unter das klassische Konzertpublikum, um das grandiose Kultensemble „Blechsaden“ zu sehen und hören. Der fidele Schotte Bob Ross und seine herrlichen Brassmusiker erfüllten einmal mehr die hoch gesteckten Erwartungen. Begeistert schwenkten die Zuschauer ihre Leuchtstäbe zu Hits wie Robbie Williams „Angels“ hin und her. Bob Ross zeigte sich gerührt von diesen fluoreszierenden Wellen der Sympathie, die ihm und seinen „Blechsaden“-Musikern entgegenwappelten.

Er lobte dieses karnevalistische Arrangement von „Jojo“ Jostmann, das sogar darin gipfelte, dass dieser mit verkleideten Damen den Herren zuleibe rückte, wie es sich für eine echte Weiberfastnacht gehört: Zu Bob Michaels „Kissing a Fool“ schnitten die Närrinnen den Herren des Ensembles mit sichtlichem Vergnügen ihre Schlipse ab. Von Bachs „Tocatta“ in D-Moll, Mozarts „Chor der Janitscha-



Der fidele Schotte hatte selber großen Spaß an dem Karnevalsabend im Parktheater. Foto: May

ren“ bis zu Village People's „Y.M.C.A.“ reichte ihre wunderbare Mischung aus Klassik und Entertainment. Sie lockte das Publikum aus der Reserve, provozierte immer wieder Applaus für die Ausnahmemusiker, die allesamt Köhner an ihren Blasinstrumenten sind. Einen Sonderapplaus erhielt Benjamin Appel an der Bassposaune für sein gefühlvoll Solo in Eric Stevens „Brassing Around“.

Die Vollblutmusiker steckten sich gegenseitig mit ihrer Spielfreude an. Dazu passte auch die Luftballon-Orgie, die das Publikum erfasste. Es for-

derte „Blechsaden“ mehrere Zugaben ab in minutenlangen stehenden Ovationen. Damit nicht genug: Dann erklang „Viva Polonia“ aus den Lautsprechern. Und die fantasievoll kostümierten Damen des Kulturbüros zettelten eine Polonaise durchs Parkett an, die immer länger wurde, bis sie dann die in Windeseile umgebaute Bühne erterte, wo die Gäste ausgelassen abfeierten. Mit Freude an der Verkleidung schwofen die Besucher nach dem höchst gelungenen Konzert zu Partykrachern von Kenneth King und seiner Party Plus Band.

Kompliment für die Kostümierungen! Die Jacken hatten Freude aneinander und miteinander im karnevalistischen Outfit. Beim Kostümwettbewerb siegte die Hexe alias Gabriele Bien an der Seite ihres Mannes Raimund. Sie hatte vor Jahren an einem Hexenlehrgang teilgenommen und einen Original-Hexenbesen mitgebracht. Ein weiterer Preis ging an das „Barockhepaar“ Anne und Günter Unnasch. Bob Ross will an den Candle-Light-Dinnern mit ihnen bei Neuhaus teilnehmen, wenn es sein Tourneepan zulässt.

NACHRICHTEN

Mann erfroren: Obdachlose bitte melden

ISERLOHN. (rd) Um erhöhte Aufmerksamkeit der Bevölkerung bittet die Wohnungslosenhilfe Beratungsstelle der Diakonie Mark-Ruhr: Mindestens 16 Obdachlose aus dem gesamten Bundesgebiet sind in diesem Winter bereits erfroren. Ende Januar ist nach Informationen unserer Zeitung ein Mann im Wald unterhalb des Danturms erfroren aufgefunden worden.

In Iserlohn gibt es ausreichend Unterbringungsmöglichkeiten für Obdachlose, die die Möglichkeit aus verschiedenen Gründen aber nicht immer nutzen. Um Angebote machen zu können, müssen die Mitarbeiter der Wohnungslosenhilfe jedoch zunächst einmal Kenntnis davon haben, wenn Menschen draußen schlafen. Bürger werden dringend gebeten, sich an Heidrun Schulz und ihre Kollegen zu wenden.

„Wir gehen in diesen Fällen selbstverständlich mit hoher Sensibilität für den Betroffenen vor. Kein Bürger sollte mit seinen Informationen zurückhaltend sein, weil er sich Sorgen macht, es könnte mit Zwang gegen den Obdachlosen agiert werden“, so Heidrun Schulz. Vielmehr sollte im Bewusstsein gehandelt werden, dass es sich um eine lebensrettende Maßnahme handelt. Das Ordnungsamt ist rund um die Uhr unter ☎ 02371/2171620 zu erreichen. Die Wohnungslosenhilfe (☎ 24405) ist montags bis donnerstags zwischen 8 und 16 Uhr, freitags von 8 bis 12 Uhr erreichbar.

Ferienfahrplan an Rosenmontag

ISERLOHN. (rd) An Rosenmontag wird gefeiert - das gilt insbesondere für junge und jugendliche Närrinnen und Narren, denn im gesamten Märkischen Kreis ist an allen

Schulen unterrichtsfrei. Die Busse des Busverkehrs Ruhr-Sieg GmbH (BRS), ein Unternehmen der DB Bahn Westfalenbus, fahren deshalb am 15. Februar nach dem Fe-

rienfahrplan. Weitere Informationen zu den Fahrplänen über die Karneval geben die Mitarbeiter der BRS-Filiale Meschede unter ☎ 0291/95 29 80 0.

LESERBRIEFE

Um hohen Geldbetrag geprellt

Betrifft: IKZ vom 9. 2. 2010 „Helfer auf der Autobahn schamlos ausgenutzt“

Es ist schon ein oder zwei paar Jahre her, da stand an der Abfahrt Oestrich auch ein dunkler BMW mit luxemburgischem Kennzeichen. Wild gestikulierend hielt der Fahrer mich an, indem er fast auf die Straße sprang. Mit gebrochenem Deutsch erklärte er mir auf Mitleid erregende Weise seine Situation. Er bräuchte

Geld für Benzin, um von hier zu Frau und Kind zu kommen und bot eine Quittung und seine Adresse als Sicherheit an. Ich helfe gerne, aber verarschen lasse ich mich nicht. Also habe ich heimlich ein Foto von dem Fahrzeug gemacht und habe sofort Meldung bei der Polizei gemacht. Die Polizei meinte, es sei noch keine Straftat begangen worden, und bei internationalem Kennzeichen wäre die Verfolgung eh sehr schwierig. Sie sä-

hen keinen Handlungsbedarf. Als ich auf dem Rückweg von der Polizei an der Stelle vorbeifuhr, stand das Fahrzeug immer noch da.

Am nächsten Tag stand in der Zeitung, dass ein Hemeran von diesem Betrüger um einen hohen Geldbetrag geprellt worden sei. Was sagt man dazu?

Rainer Peter
Rosenstraße 30
Iserlohn

Gehwege mangelhaft geräumt

Betrifft: Gehwegräumung der Iserlohner Stadtbetriebe

Zu den beiden Artikeln in der Heimatzeitung vom 3. Februar 2010 („Knochenbrüche und katastrophale Straßenverhältnisse“) ist ein Kommentar notwendig. Die Stadtbetriebe, Herr Ziemann, räumen nicht nur die Straßen, sondern auch die Gehwege, die in Stadtverantwortung liegen, äußerst mangelhaft. Beim letzten starken Schneefall vor 14 Tagen fuhr man mit einem Fahrzeug den frisch gefallenen Schnee einfach platt, anstatt ihn mit dem Pflug beiseite zu schieben und streute etwas Split darüber, und das wars dann. Wenig vorausschauend, denn als in der vergangenen Woche das Tauwetter einsetzte und über Nacht alles gefror, war das Chaos da und die Gehwege eine reine Eisbahn für Schlittschuhläufer. Stadt-

auswärts, vom Umspannwerk an der Baarstraße bis zur Iserlohnerheide und weiter auch die öffentlichen Wege hier am Hombuch waren ein einziges

HINWEIS

Leserbriefe brauchen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Die Redaktion behält sich das Recht vor, Leserbriefe abzulehnen, zu kürzen und die Identität des Absenders zu überprüfen. Anonyme Briefe werden nicht veröffentlicht. Ihre Briefe richten Sie bitte an: Lokalredaktion Iserlohn
Wichelhovenhaus
Theodor-Heuss-Ring 4 - 6
58636 Iserlohn
Telefax 0 23 71 / 822-220

überaus unfallträchtiges Gelände! Die vielen Knochenbrüche wundern mich da absolut nicht. Doch wo waren die Streudienste, Herr Ziemann? Ich habe tagelang hier keinen gesehen! Will die Stadt die Krankenhäuser mit Unfallpatienten versorgen? Schon jetzt wird angekündigt, dass der Winterdienst im nächsten Jahr erheblich teurer wird. Ich frage mich allen Ernstes, wofür denn? Wir zahlen unsere Meter dafür, doch der Schneepflug kommt nicht einmal in unsere Straße. Und für diesen „hervorragenden Service“ sollen wir schon wieder mehr bezahlen, obwohl nichts bei uns gemacht wird? Eine solche Entscheidung der Stadtverwaltung wäre eine Unverschämtheit am Steuerzahler!

Klaus Geier
Voweydeweg 61
Iserlohn

ISERLOHN HEUTE

Samstag

Freizeit

- Feste
- SV Dördel: 19.30 Uhr Winterball, Senator-Pütter-Saal, Alexanderhöhe.
- Fitness & Training
- TuS-Lauftreff: 15 Uhr Treffen, Parkplatz Fachhochschule, Frauenstuhweg. 17 Uhr Treffen, Parkplatz Franzosenhohl (Dreieckswiese).
- Karneval
- Kolpingsfamilie Hennen: 19.19 Uhr Karnevalssitzung, Festzelt am Sportplatz, Auf Haus Hennen, Einlass 18 Uhr.
- Vereine & Verbände
- Schützenbruderschaft St. Sebastian Sümme: 18.58 Uhr Karneval der Schützenbruderschaft, Schützenhalle, Schützenstraße 12.
- IBSV Jugend (16 - 23 Jahre): 14 Uhr Schießen, Schießstand Lägertal.
- IBSV Jungschützen: 14 Uhr Schießen, Schießstand Lägertal, Lägertalstraße.
- SGV Iserlohn: 10 - 16 Uhr Obstbaumschnitt unter fachkundiger Leitung, Forsthaus Löhen, Löhenweg.

Kunst & Literatur

- Ausstellungen
- Villa Wessel: 12 - 16 Uhr Jorinde Voigt, Gartenstraße 31.
- Lesungen
- Literaturhotel Franzosenhohl: ganztägig Schmöckern statt Schunkeln, Literaturhotel, Danzweg 25.

Wissen

- Kurse
- Krankenhaus Bethanien: 9.30 - 16 Uhr Erste Hilfe am Kind, Hugo-Fuchs-Allee 8.

Kino

- CineStar, CineStar - Der Film- palast, Kurt-Schumacher-Ring 1-3, ☎ 02371 774401: Küss den Frosch (14.30 Uhr). Wolkig mit Aussicht auf Fleischbällchen 3D (14.30 und 16.45 Uhr). Alvin und die Chipmunks 2 (14.45 Uhr). Reception Ivedik 3 (OmU) (14.45, 17.15, 19.30 und 22 Uhr). Valentinstag (14.45, 17.15, 20 und 22.45 Uhr). Percy Jackson - Diebe im Olymp (14.45, 17.30, 20.15 und 23 Uhr). Vorstadt krokodile 2 (15 Uhr). Avatar - Aufbruch nach Pandora 3D (16.30, 19 und 22.30 Uhr). Wenn Liebe so einfach wäre (17.15 und 20 Uhr). Zeiten ändern dich (17.30 und 22.15 Uhr). Up in the Air (19.30 und 22 Uhr). Sherlock Holmes (20.15 und 23 Uhr).

Kirche

- Kolpingsfamilie Iserlohn: 13 Uhr Jahreshauptversammlung, Haus der Begegnung, Aloysiusstraße.

Beratung

- Rat & Hilfe
- Autohilfsclub Sauerland: 19 - 1 Uhr Pannendienst, ☎ 02371 5840 oder 0171 2680782.
- Frauenhaus Iserlohn: Aufnahme Tag und Nacht, ☎ 02371 12585.
- Telefonseelsorge: Telefonberatung, ☎ 0800 1110111.
- Weißer Ring: Telefonbereitschaft, 24-Stunden-Hotline für Verbrechenopfer, ☎ 01803 343434.
- Selbsthilfe
- Flaschenkinder-Notruf: 0 - 24 Uhr, Telefonberatung, ☎ 02371 151353.

Öffnungszeiten

- Bringhof: 10 - 16 Uhr, Corunastraße 50.
- Bürgerbüro MK: 8 - 12 Uhr, im Straßenverkehrsamt.
- Eissporthalle: 14.30 - 17.30 und 19 - 22 Uhr.

- Museum für Handwerk und Postgeschichte: 10 - 12 Uhr, Fritz-Kühn-Platz 5.
- Neue Brücke: 10 - 13 Uhr Günstige Angebote für Schule, Familie und Freizeit.
- Seilerseebad: 8 - 17 Uhr, Sportbad. 9 - 21 Uhr, Solebad. 10 - 21 Uhr, Sauna.
- Stadtbücherei: 10 - 13 Uhr.

Notdienste

- Apotheken
- Adler-Apotheke: 9 - 9 Uhr, Hagener Straße 10, Letmathe, ☎ 02374 3290.
- Falken-Apotheke: 9 - 9 Uhr, Scherlingstraße 1, Iserlohn, ☎ 02304 5611.

Sonntag

Bühne

- Parktheater: 20 Uhr Das Phantom der Oper, Kulturbüro.

Musik

- Johanneskirche: 17 Uhr 2. Iserlohner Kammerkonzert, Musikschule.
- Kirche St. Michael: 11 Uhr Gerlingser Sonntagskonzert, Kirchenchor Gerlingsen, Tschaikowsky mediterran.

Freizeit

- Fitness & Training
- Polizeisportverein Iserlohn e. V.: 10 Uhr Rennsporttraining, Rennrad, Parkplatz Barendorf, Baarstraße.
- Karneval
- Kolpingsfamilie Hennen: 15

KURZ NOTIERT

Maltechniken erlernen

ISERLOHN. (rd) Eine offene Malwerkstatt, in der Techniken großer Meister erlernt werden können, wird am Wochenende Samstag und Sonntag, 20. und 21. Februar, jeweils von 10 bis 16 Uhr, angeboten. Werkbetrachtungen großer Meister der klassischen Moderne sollen zu expressiver Farbgebung, mutigen Ausschnitten und dynamischen Kompositionen animieren. Anfänger erhalten Basis-Informationen zur Acrylmalerei. Weitere Informationen zum Wochenendseminar 20533 unter vhs-iserlohn.de oder ☎ 02371/217-1943. Anmeldungen sind online möglich oder schriftlich an die Geschäftsstelle der VHS, Bahnhofplatz 2.

ERINNERN SIE SICH?

13. Februar 1960
Während der Iserlohner Einzelhandel viele Gründe gegen die Ansiedlung eines Großkaufhauses vorbringt, geht hinter den Kulissen das Tauziehen zwischen den verschiedenen Bewerbern um städtische Grundstücke weiter. Es geht vor allem um die 3600 Quadratmeter Grund und Boden zwischen Wasserstraße und Grabenstraße.

13. Februar 1985
Es gibt im Arbeitsamtsbezirk Iserlohn eine hohe Abbrecherzahl von Lehrlingen: 140. Viele der jungen Leute haben wohl eine falsche Vorstellung vom Beruf. Mehr Berufsberatung wird gefordert.

13. Februar 2000
Grünes Licht für grüne Pfeile: Nach einer erfolgreichen Testphase mit vier Grünpfeilen werden nun an Kreuzungen im Stadtgebiet weitere

Uhr Kinderkarneval, Festzelt am Sportplatz, Hennener Straße 1, Einlass 14 Uhr.

- Vereine & Verbände
- TuS-Lauftreff: 10 Uhr Treffen, Seilersee-Stadion.
- Wandern & Ausflüge
- SGV Iserlohn: 9.30 Uhr Tageswanderung zum IBC in Ihmert, ab Bahnhofsvorplatz.

Kunst & Literatur

- Ausstellungen
- Villa Wessel: 11 - 17 Uhr Jorinde Voigt, Gartenstraße 31.
- Lesungen
- Literaturhotel Franzosenhohl: ganztägig Schmöckern statt Schunkeln, Literaturhotel, Danzweg 25.

Kino

- CineStar, CineStar - Der Film- palast, Kurt-Schumacher-Ring 1-3, ☎ 02371 774401: Wolkig mit Aussicht auf Fleischbällchen 3D (14.30 und 16.45 Uhr). Alvin und die Chipmunks 2 (14.45 Uhr). Reception Ivedik 3 (OmU) (14.45, 17.15 und 19.30 Uhr). Valentinstag (14.45, 17.15 und 20 Uhr). Percy Jackson - Diebe im Olymp (14.45, 17.30 und 20.15 Uhr). Rock It (15 Uhr). Vorstadt krokodile 2 (15 Uhr). Avatar - Aufbruch nach Pandora 3D (16.45 und 19 Uhr). Wenn Liebe so einfach wäre (17.15 Uhr). Zeiten ändern dich (17.30 und 20 Uhr). Up in the Air (19.30 Uhr). Sherlock Holmes (20.15 Uhr).

Beratung

- Rat & Hilfe
- Frauenhaus Iserlohn: Aufnahme Tag und Nacht, ☎ 02371 12585.
- Telefonseelsorge: Telefonberatung, ☎ 0800 1110111.
- Weißer Ring: Telefonbereitschaft, 24-Stunden-Hotline für Verbrechenopfer, ☎ 01803 343434.
- Selbsthilfe
- Flaschenkinder-Notruf: 0 - 24 Uhr, Telefonberatung, ☎ 02371 151353.

Öffnungszeiten

- Eissporthalle: 9 - 11 und 15 - 19 Uhr.
- Museum für Handwerk und Postgeschichte: 10 - 12 Uhr, Fritz-Kühn-Platz 5.
- Seilerseebad: 8 - 21 Uhr, Sportbad. 9 - 21 Uhr, Solebad. 10 - 21 Uhr, Sauna.

Notdienste

- Apotheken
- AVI-Apotheke im Kaufland: 9 - 9 Uhr, Theodor-Heuss-Ring 11-25, Iserlohn, ☎ 02371 95350.



dieser Zusatzschilder angebracht. Die Regelung verringert vor allem überflüssiges Warten mit laufendem Motor. Dadurch wird weniger Sprit verbraucht, was Luft und Nerven gut tut.